

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT VOM GEBIET DES PATENTWESEN

Patente, Marken u. Lizenzen

Absender: INTERNATIONALE RECHERCHENBEHÖRDE

PCT

18. Feb. 2004

An

BASF AKTIENGESELLSCHAFT
D-67056 Ludwigshafen
GERMANY

AUFFORDERUNG ZUR ZAHLUNG
ZUSÄTZLICHER GEBÜHREN

(Artikel 17(3)a) und Regel 40.1 PCT)

Absendedatum
(Tag/Monat/Jahr)

17/02/2004

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts

0000053911

ZAHLUNG FÄLLIG

innerhalb von 30 ~~MONAT~~/Tagen
ab obigem Absendedatum

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 03/09808 ✓

Internationales Anmeldedatum

(Tag/Monat/Jahr)

04/09/2003

Anmelder

BASF AKTIENGESELLSCHAFT

T: BD 18.03.04 me

1. Die Internationale Recherchenbehörde

- i) ist der Auffassung, daß die internationale Anmeldung 3 (Anzahl) Erfindungen umfaßt, die in den ~~XXX~~ XXX und/oder auf gesondertem Blatt angegebenen Ansprüchen erfaßt sind:

und ist der Auffassung, daß die internationale Anmeldung dem Erfordernis der Einheitlichkeit der Erfindung (Regel 13.1, 13.2 und 13.3) **nicht entspricht**, und zwar aus den ~~XXX~~ XXX und/oder auf gesondertem Blatt angegebenen Gründen:

- ii) ☒ hat eine internationale Teilrecherche durchgeführt (siehe Anhang) ☐ wird den internationalen Recherchenbericht erstellen

für die Teile der internationalen Anmeldung, die sich auf die in den Ansprüchen Nr. siehe Beiblatt zuerst erwähnte Erfindung beziehen.

- iii) wird den internationalen Recherchenbericht für die übrigen Teile der internationalen Anmeldung nur insoweit erstellen, als zusätzliche Gebühren entrichtet werden

2. Der Anmelder wird **aufgefordert** innerhalb der obengenannten Frist den nachstehenden angegebenen Betrag zu entrichten:

EUR 945,00 x 2 = EUR 1.890,00
Gebühr pro zusätzliche Erfindung Anzahl der zusätzlichen Erfindungen Gesamtbetrag der zusätzlichen Gebühren

Oder, _____ x _____ = _____

Dem Anmelder wird mitgeteilt, daß nach Regel 40.2 c) die Zahlung einer zusätzlichen Gebühr unter Widerspruch erfolgen kann; dem Widerspruch ist eine Begründung des Inhalts beizufügen, daß die internationale Anmeldung das Erfordernis der Einheitlichkeit der Erfindung erfülle oder daß der Betrag der geforderten zusätzlichen Gebühr überhöht sei.

3. ☐ Die Ansprüche Nr. _____ haben sich aufgrund von Mängeln nach Artikel 17(2)a) als nicht recherchierbar gemäß Artikel 17(2)b) erwiesen und wurden deshalb keiner Erfindung zugeordnet.

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde



Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL-2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040
Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Jan Boon

1. Diese Mitteilung ist ein Anhang zur Aufforderung zur Zahlung zusätzlicher Gebühren (Formblatt PCT/ISA/206). Sie unterrichtet über das Ergebnis der internationalen Recherche zu den Teilen der internationalen Anmeldung, die sich auf die in den folgenden Ansprüchen zuerst erwähnte Erfindung beziehen:

1-9

2. Bei dieser Mitteilung handelt es sich nicht um den internationalen Recherchenbericht der nach Artikel 18 und Regel 43 erstellt wird.

3. Zahlt der Anmelder die zusätzlichen Recherchegebühren nicht, so gelten die Angaben in dieser Mitteilung als Ergebnis der internationalen Recherche und werden in dieser Form in den internationalen Recherchenbericht aufgenommen.

4. Zahlt der Anmelder zusätzliche Gebühren so werden in den Recherchenbericht sowohl die Angaben dieser Mitteilung als auch das Ergebnis der internationalen Recherche zu den übrigen Teilen der internationalen Anmeldung aufgenommen, für die zusätzliche Gebühren entrichtet wurden.

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	WO 01 85816 A (GAUSEPOHL HERMANN ; BASF AG (DE); DESBOIS PHILIPPE (DE); SCHADE CHR) 15. November 2001 (2001-11-15) * Ansprüche 1,2,5,6,9,12-17 ; Tabelle 2 Beispiel H1 ; Seite 5, Zeile 25-27 ; Seite 4, Zeile 13 - Seite 5, Zeile 15 ; Seite 3, Zeile 15-26 * Seite 2, Zeile 32-34 ---	1-9
X	US 4 153 647 A (GLUKHOVSKOI VLADIMIR S ET AL) 8. Mai 1979 (1979-05-08) * Anspruch 9 ; Tabelle 1 Beispiel 1,2, in besonders "Impact resistance by Sharpy" ; Beispiele * Zusammenfassung ---	1-7
X	EP 0 307 818 A (BASF AG) 22. März 1989 (1989-03-22) * Ansprüche 1-8 ; Beispiele *	1-5
P, X	WO 03 035709 A (GAUSEPOHL HERMANN ; BASF AG (DE); DEMETER JUERGEN (DE); DESBOIS PHI) 1. Mai 2003 (2003-05-01) * Ansprüche 1-10 ; Zusammenfassung ; Beispiele *	1-5
Y	WO 00 32662 A (MOEDERSHEIM NORBERT ; BASF AG (DE); MOORS RAINER (DE); SCHWABEN HAN) 8. Juni 2000 (2000-06-08) Zusammenfassung; Ansprüche 1-5 ---	1-9
	-/--	



Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen



Siehe Anhang Patentfamilie

* Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :

"A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist

"E" älteres Dokument, das jedoch erst am oder nachdem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist

"L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)

"O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht

"P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

"T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist

"X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden

"Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung miteinander oder mehreren anderen Veröffentlichungen diese Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist

"Z" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

C.(Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Y	WO 99 67308 A (GAUSEPOHL HERMANN ; BASF AG (DE); DESBOIS PHILIPPE (DE); SCHADE CHR) 29. Dezember 1999 (1999-12-29) Zusammenfassung; Ansprüche 1-14; Tabelle III ---	1-9
A	WO 99 40135 A (GAUSEPOHL HERMANN ; BASF AG (DE); MOORS RAINER (DE); FISCHER WOLFGA) 12. August 1999 (1999-08-12) Zusammenfassung; Beispiel 12 ---	1-9
A	EP 0 460 497 A (BASF AG) 11. Dezember 1991 (1991-12-11) Zusammenfassung; Ansprüche 1,2; Beispiele 1,2 ---	1-9
A	US 4 493 922 A (GAUSEPOHL HERMANN ET AL) 15. Januar 1985 (1985-01-15) Spalte 4, Zeile 17-19; Beispiele 1-3 -----	1-9

Die internationale Recherchenbehörde hat festgestellt, daß diese internationale Anmeldung mehrere (Gruppen von) Erfindungen enthält, nämlich:

1. Ansprüche: 1-9

Anionisch polymerisiertes, schlagzähes Polystyrol, dadurch gekennzeichnet, dass es eine Schmelze-Volumenfließrate MVR, gemessen nach EN ISO 1133 bei 200 C Prüftemperatur und 5 kg Nennlast, von mindestens 8 cm³/10 min. aufweist.
Anspruch 5 offenbart thermoplastische Formmassen.
Ansprüche 6-9 offenbaren ein Verfahren zur Herstellung von schlagzähem Polystyrol gemäß den Ansprüchen 1-4.

2. Ansprüche: 10-11

Eine Initiatorzusammensetzung und eine Verwendung davon, für eine anionische Polymerisation als in den Ansprüchen 10 und 11 definiert.

3. Ansprüche: 12-13

Verwendung zur Herstellung von Formkörpern, oder Folien, oder Fasern, oder Schäumen, der thermoplastischen Formmassen gemäß Anspruch 5, oder des schlagzähem Polystyrols gemäß den Ansprüchen 1 bis 4.

Die vorliegenden Anmeldungsansprüche offenbaren verschiedene Erfindungen im Kontext dass die "entsprechenden technischen Besonderheiten" von schlagzähem Polystyrol als in dem Anspruch 1 definiert, nicht neu und mit einer erfinderischen Tätigkeit sind, (z.B. Anmeldungsanspruch 1 offenbart ein Wert für MVR von "8" cm³/10 min. (nicht 8,0 oder 8,1 etc.). Siehe W00185816 Beispiel H1 - die aufgerundete Zahl für eine MVR von 7,6 (W00185816 Tabelle 2 Beispiel H1), ist auch "8"; US4153647 angesichts Richtlinien, Teil C, Kapitel III, 4.7a ; EP0307818 angesichts Richtlinien, Teil C, Kapitel III, 4.7a ; W003035709 ; W00032662 ; W09967308 etc.).

Im Kontext dass die "entsprechenden technischen Besonderheiten" nicht neu und mit einer erfinderischen Tätigkeit sind, haben die vorliegenden Anmeldungsansprüche keine "speziellen" Technischbesonderheiten im Sinne von Regel 13.2 PCT, und als Folge erfüllt die vorliegende Anmeldung nicht die Regel 13.1 PCT Erfordernisse für Einheitlichkeit der Erfindung.

Als Folge ist allein die erste Erfindung (Ansprüche 1-9) im Recherchenbericht anwesend.

Anhang Patentfamilie

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen

PCT/JP 03/09808

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
WO 0185816	A	15-11-2001	DE 10022504 A1 15-11-2001
		AU 6027301 A 20-11-2001	
		BR 0110658 A 11-02-2003	
		CA 2408345 A1 06-11-2002	
		CN 1427855 T 02-07-2003	
		WO 0185816 A1 15-11-2001	
		EP 1280839 A1 05-02-2003	
		JP 2003532767 T 05-11-2003	
		US 2003139531 A1 24-07-2003	
US 4153647	A	08-05-1979	KEINE
EP 0307818	A	22-03-1989	DE 3730886 A1 23-03-1989
		EP 0307818 A2 22-03-1989	
		JP 1101349 A 19-04-1989	
WO 03035709	A	01-05-2003	DE 10152116 A1 30-04-2003
		WO 03035709 A2 01-05-2003	
WO 0032662	A	08-06-2000	DE 19927125 A1 08-06-2000
		AT 214715 T 15-04-2002	
		AU 1654500 A 19-06-2000	
		DE 59901025 D1 25-04-2002	
		WO 0032662 A1 08-06-2000	
		EP 1098917 A1 16-05-2001	
		ES 2174648 T3 01-11-2002	
WO 9967308	A	29-12-1999	DE 19828104 A1 30-12-1999
		AU 2719199 A 23-08-1999	
		AU 4776199 A 10-01-2000	
		BR 9907648 A 30-04-2002	
		CN 1119361 B 27-08-2003	
		DE 59907627 D1 11-12-2003	
		WO 9940135 A1 12-08-1999	
		WO 9967308 A1 29-12-1999	
		EP 1053266 A1 22-11-2000	
		EP 1095078 A1 02-05-2001	
		JP 2002502899 T 29-01-2002	
		JP 2002518562 T 25-06-2002	
		US 6506846 B1 14-01-2003	
		US 6410654 B1 25-06-2002	
WO 9940135	A	12-08-1999	DE 19804912 A1 12-08-1999
		DE 19828104 A1 30-12-1999	
		AU 2719199 A 23-08-1999	
		AU 3250899 A 23-08-1999	
		BR 9907648 A 30-04-2002	
		BR 9910824 A 30-01-2001	
		CN 1119361 B 27-08-2003	
		CN 1128827 B 26-11-2003	
		DE 59907013 D1 23-10-2003	
		DE 59907627 D1 11-12-2003	
		WO 9940136 A1 12-08-1999	
		WO 9940135 A1 12-08-1999	
		EP 1053266 A1 22-11-2000	
		EP 1053267 A1 22-11-2000	
		JP 2002502899 T 29-01-2002	
		JP 2002502900 T 29-01-2002	

Anhang Patentfamilie

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen

PCT/JP 03/09808

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
WO 9940135 A		US 6399703 B1	04-06-2002
		US 6506846 B1	14-01-2003
		AU 4776199 A	10-01-2000
		WO 9967308 A1	29-12-1999
		EP 1095078 A1	02-05-2001
		JP 2002518562 T	25-06-2002
		US 6410654 B1	25-06-2002
EP 0460497 A	11-12-1991	DE 4018244 A1	12-12-1991
		EP 0460497 A2	11-12-1991
		JP 4226142 A	14-08-1992
US 4493922 A	15-01-1985	DE 3035570 A1	06-05-1982
		CA 1194247 A1	24-09-1985
		DE 3168499 D1	07-03-1985
		EP 0048389 A1	31-03-1982